

Livio Andreina

Luzern, geb. 1954 in Luzern/CH. Regie- und Schauspielstudium bei Anton van Geffen an der Schauspielschule Arnhem/NL und bei Anatolij Vassiliev an der „Schule für dramatische Kunst“, Moskau. Seit 1978 freischaffender Schauspieler, Regisseur an verschiedenen Theatern in der Schweiz und „Theaterwerkplaats Consigne 8“, Asch/NL. „Schule für dramatische Kunst“, Moskau. „Tumanaschwili Film Actors Studio“, Georgien, Theaterstudio von Ahmed Kamal in Kairo.

1989: Gründung der WERKSTATT FÜR THEATER, Luzern.

Theaterprojekte: unter andern: DER GESANDTE von Thomas Hürlimann, D’SÄNGER UND S’MEITSCHI von Lukas Bärfuss. STIMMREISE.CH mit Nadja Räss. ZIMMERSTUND – EINE ALPEN-KAMMER-OPER mit Lukas Bärfuss und Daniel Fueter. STÖRFALL-NAHAUFNAHME TSCHERNOBYL, Konzept, Text, Regie: Livio Andreina. WINTERJOURNAL von Paul Auster. Inszenierungen mit Laientheatergruppen in der ganzen Schweiz.

2005-2018: Freilichtspiele in Zusammenarbeit mit Gisela Widmer und Anna Maria Glaudemans auf Tribtschen, Luzern: EIN LUZERNER SOMMERNACHTSTRAUM, DOKTOR FAUSTUS und ROMEO UND JULIA, in Andermatt: TYFFELBRIGG. DAS LUFTSCHIFF von Thomas Hürlimann, Tribtschen, Luzern, 2015. In Ascona: MONTE VERITÀ - TRÄUME EINES ANDREN LEBENS von Hanspeter Gschwend, mit Dimtri, 2016. CENTOVALLI-CENTORICORDI in Zusammenarbeit mit Dimitri. Landschaftstheater Ballenberg 2018: STEIBRUCH von A. Welti mit Hanspeter Müller-Drossaart.

2007: Gründung des Theater Rostfrei. 2007: CLOSE UP von Paul Steinmann. 2008: UROBOROS Ensemble. 2010: I FEEL LIKE GOD AND I WISH I WAS von Christoph Fellmann, 2012: TOO SMALL TO FAIL von Christoph Fellmann. 2015: I’VE SEEN THE FUTURE, BABY von Christoph Fellmann. 2018: hashtagNARZISS, Ensemble.

2013: Gründung von Theater Hilnars: URSONATE von Kurt Schwitters mit Philipp L. Fankhauser, HILNARS ODE Versuche über den Sinn mit 10 Buchstaben - Ein Musiktheater mit Philipp L. Fankhauser.

Seit 2010-2019: SALONS PHILOSPHIQUE - Eine literarisch-theatralische Reihe zu aktuellen Zeitthemen - von Sisyphe bis jetzt.

2014: Jubiläum 25 Jahre Werkstatt für Theater – ein theatralisches Geburtstagsfest, 14.-16. November 2014 im Kleintheater Luzern.

Preise: 1996, 2000 und 2009: Werkbeiträge von Stadt / Kanton Luzern. 1997: Kunst-Anerkennungspreis der Stadt Luzern. 1999: Kulturpreis Jules Grüter, Coop. 2007: Innovationspreis Stadt Sursee für EINBLICKE. 2008: Kulturpreis Pro Helvetia für ZIMMERSTUND. 2011: Preis Zentralschweizer Theatertextwettbewerb für I FEEL LIKE GOD AND I WISH I WAS. 2015: Preis Zentralschweizer Theatertextwettbewerb für DAS LUFTSCHIFF.

2019:

CENTOVALLI-CENTORICORDI 2 - Das Lied des Tales. Text: Flavio Stroppini, Regie: Livio Andreina, Ausstattung: Anna Maria Glaudemans, Musik: Oliviero Giovannoni mit Masha Dimitri.

2020:

DAS GROSSE WELTTHEATER 2020. Text: Lukas Bärfuss, Regie: Livio Andreina, Ausstattung: Anna Glaudemans, Musik: Michael Wertmüller, Choreographie: Graham Smith, Dramaturgie: Judith Gerstenberg.